



Herzliche Grüße aus dem Zentrum Gemeinde und Kirchenentwicklung. Viel Freude beim Lesen!

Cornelia vom Stein
& das gesamte Team

Aktuelle Hinweise und Veranstaltungen sind immer auch nachzulesen auf unserer [Website](#).

► „Die Zukunft der Kirche ist inklusiv“



Abschied von Gundula Schmidt

Leider hat Pastorin Gundula Schmidt Ende September unser Team verlassen. Sie wird uns mit ihren kreativen Ideen sehr fehlen. [„Die Zukunft der Kirche ist inklusiv“](#) – unter dieser Überschrift gibt ein Artikel in *EKiR.info* einen Einblick in ihre Arbeit. Sie hat sich sehr engagiert für Inklusive Seelsorge, Projekte gestaltet wie „Erzähl mir von der Seele“ oder „zusammen:setzen“ und ist überzeugt, dass alle teilhaben können und alle etwas beizutragen haben. Wir wünschen Gundula alles Gute für neue Wege und Herausforderungen und hoffen, dass wir bald jemand Neues mit dieser Fachexpertise für die Arbeit im Zentrum finden.

► Online-Dialog am 28.10.2021



Wie können Formen von Kirche, die in der Zeit gewachsen und lieb gewonnen sind, mit innovativen und neuen Aufbrüchen zusammen Kirche sein?

Zu diesem Thema laden wir ein zu einem **Austausch am 28.10.2021 von 17-20 Uhr**.

Vor zwei Jahren startete das Projekt Erprobungsräume in der EKIR und jetzt geht es darum, die Erfahrungen und Impulse aus der Erprobung zusammen zu denken mit vertrauten und bewährten kirchlichen Formen und Gestaltungsräumen.

Es gibt ein Impulsreferat der Biologin Dr. Dorothee Killmann, verschiedene Workshops zu Aspekten von Mixed Economy und Kirchenentwicklung und Begegnung mit Menschen, die Erprobungsräume gestalten.

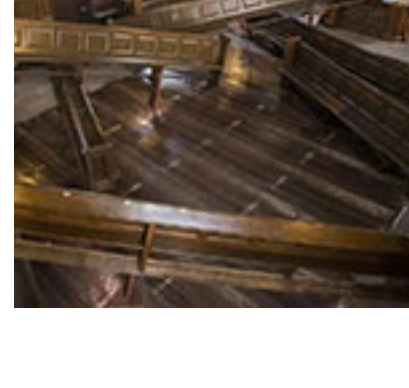
[Weitere Informationen zum Programm gibt es hier.](#)

[Und hier geht es zur Anmeldung.](#)

Wir freuen uns auf einen inspirierenden Dialog zwischen Interessierten, Verantwortlichen, Kirchenleitenden und Erprobungsräumen.

► „Gottesdienst(t)räume“ am 30.10.2021 in Essen

Herzliche Einladung an Pfarrerrinnen und Pfarrer, Presbyterinnen und Presbyter und alle am Gottesdienst Interessierte zum Rheinischen Gottesdiensttag am 30.10.2021 in der Kirche am Markt in Essen-Kettwig. Erleben Sie die Rauminstallation "aufbrechen" der Künstlerin Dorothee Bielfeld und diskutieren Sie mit verschiedenen Expertinnen und Experten Fragen wie z. B.:



- Was geschieht mit unserer Gemeinde, wenn sich die vertraute Sitzordnung ändert?
- Wie können wir unseren alten Kirchräumen neues Leben einhauchen?
- Was befreit unser Gottesdienst-Feiern von seinen Fesseln?

Weitere Informationen gibt es [hier](#).

► Liederwerkstatt zum Kirchentag in Nürnberg 2023



Für Kurzentworfene

Zur Vorbereitung des 38. Deutschen Evangelischen Kirchentages wird es vom **23.-27. Januar 2022 in Hammelburg** eine Liederwerkstatt geben.

Es werden Menschen gesucht, die neue Texte und Melodien schreiben und sich an der Entwicklung neuer Lieder zur Losung und den Bibeltexten des Kirchentages beteiligen.

Musiker*innen und Texter*innen können sich um einen Teilnahmeplatz bewerben bis zum **24.10.2021**.

Alle weiteren Informationen finden sich [hier](#).

► Unterstützung für Gemeinden, die von der Flut betroffen sind



Ein Bücherpaket für die gottesdienstliche Arbeit mit Kindern

Für Gemeinden, die durch die Überschwemmungen ihre Arbeitsmaterialien für die Kirche mit Kindern verloren haben, gibt es ein kostenloses Bücherpaket. Das Paket besteht aus: In großer Not (Zentrum Verkündigung), Erzählen mit allen Sinnen (Verlag Junge Gemeinde), Biblische Geschichten kreativ vertiefen, Rücken-geschichten, Mitmachgeschichten, Sprech-zeichen I+II, Lieber Gott, Amen (KiBiWo Beten), Im Lachen und im Weinen (KiBiWo da da, Unterwegs mit den Psalmen (KiBiWo). Ansprechpartner ist Landespfarrer [David Ruddat](#). Ebenfalls im Angebot ist eine Andacht, die angesichts der Flutkatastrophe entstanden ist: „Gott, sei jetzt bei uns – Eine Andacht im Kreis der Familie“. Diese finden Sie [hier](#). Dort finden Sie auch noch weitere liturgische Bausteine anlässlich der Überschwemmungen.

► LÖSUNGSRaum: Junge Leute im Presbyterium



Save the date: 9.11.2021 | 19-21 Uhr

Wie gelingt Partizipation? Wie wird sich die Zusammenarbeit im Presbyterium verändern? Was brauchen junge Menschen für eine Mitgestaltung ...?

Wir laden herzlich ein zu einem Online-Austausch. Eine bunte Vielfalt an Mitwirkenden wird dabei sein. Genauere Informationen finden Sie ab dem 29.10. [hier](#).

► Landeskirchen unterwegs - ein interessanter Vergleich

Wie stellen wir uns als Kirche(n) auf die Zukunft ein? Diese Frage spielt überall aktuell eine große Rolle. Die Probleme sind bekannt: Ressourcen und Kirchenmitglieder gehen zurück, gleichzeitig stehen neue Aufgaben und Herausforderungen an. Die Notwendigkeit zur Veränderung wird überall erkannt, gewollt oder nicht.

Landeskirchen in der EKD sind auf dem Weg, befinden sich mitten in Veränderungsprozessen. In unserer Kirche wird gerade das [Positionspapier der Kirchenleitung E.K.I.R. 2030](#) breit diskutiert.

Dr. Steffen Bauer, Leiter der Ehrenamtsakademie der Ev. Kirche in Hessen und Nassau hat die verschiedenen Verlautbarungen aus den Landeskirchen innerhalb der EKD miteinander verglichen, viele Übereinstimmungen sowie gewichtige Unterschiede entdeckt und die offenen Fragen identifiziert. [Ein interessanter Vergleich](#) – auch im Blick auf unsere Kirchenentwicklung.

► AN-DENKEN



Wo kämen wir hin, wenn alle sagten,
wo kämen wir hin, und keiner ginge,
um zu sehen, wohin wir kämen,
wenn wir gingen.

Kurt Marti, schweizer Pfarrer,
Schriftsteller und Lyriker (1921-2017)